

Februar 2017: Biologie/Chemie/Physik

Im Jahr 1867 beschreibt Adolf Baeyer den Unterschied zwischen Kondensation und Polymerisation in der organischen Chemie, Joseph Lister erfindet ein chirurgisches Garn, das sich im Körper selbst auflöst, Madison erfindet Fahrradspeichen aus Stahl, Werner Siemens erfindet den Dynamo, Cato Maximilian Goldberg und Peter Waage formulieren das Massenwirkungsgesetz, Alfred Nobel stellt Dynamit her... und in Dortmund wird das Goethe-Gymnasium gegründet. Die SchülerInnen werden im naturwissenschaftlichen Unterricht diese Erfindungen aus unserem Gründungsjahr genauer unter die Lupe nehmen.

März 2017: Mathematik

Zusammen mit allen mathematisch interessierten SchülerInnen wirft die Fachschaft Mathematik einen Blick auf die Geschichte des Faches. Bei einem Ausflug ins „Mathematikum“ in Gießen könnt ihr Erkenntnisse aus den letzten 3000 Jahren Mathematik-Geschichte spielerisch und hautnah miterleben. Weiterhin wird im Unterricht erprobt, wie Mathematik vor 150 Jahren und noch früher betrieben wurde. Wie löst man komplizierte Aufgaben ohne Taschenrechner? Welche Hilfsmittel haben die Menschen im 19. Jahrhundert und davor benutzt, um mathematische Probleme zu bewältigen?

April 2017: Religion

In 150 Jahren Goethe-Gymnasium gibt es leider auch schlimme Zeiten - insbesondere während der Zeit des 3. Reiches. Damals wurden SchülerInnen jüdischen Glaubens vom Unterricht ausgeschlossen. Ehemalige SchülerInnen jüdischen Glaubens wurden nicht mehr zu Ehemaligentreffen eingeladen. Auch die Klausuren und Inhalte des Lehrplanes spiegeln den Rassismus der damaligen Zeit eindrücklich wieder. Mit dieser Geschichte wollen wir uns in einer AG befassen. Wir wollen insbesondere an die jüdischen SchülerInnen erinnern, die in dieser Zeit ermordet wurden. Das Erinnern soll für die Zukunft in Form von Stolpersteinen festgehalten werden.

Mai 2017: Geschichte

Mit 150 Jahren Schulgeschichte ist das Goethe-Gymnasium Dortmund selbst lebende und lebendige Geschichte. 1867 eröffnet, bevor man überhaupt von einem einheitlichen 'Deutschland' sprechen konnte, war die Lehranstalt immer eng mit der wechselvollen deutschen Geschichte und den verschiedensten Strömungen verbunden. Mit der Hilfe von SchülerInnen möchte die Fachschaft Geschichte diese Zusammenhänge in einer Ausstellung zur Schulgeschichte aufarbeiten. Natürlich hoffen wir dabei auch, den ein oder anderen Schatz aus dem Schularchiv zu bergen.

Mai 2017: Sozialwissenschaften

Am Europatag gedenken wir, dass wir innerhalb Europas in Frieden, Freiheit und Sicherheit leben. Bereits im Vorfeld dieses Tages werden im Fachunterricht verschiedene europäischen Themen wie auch ihre Verbindung zum Goethe-Gymnasium und zu Goethe herausgearbeitet. Am Europatag selbst werden am Goethe-Gymnasium verschiedene Schwerpunkte der EU, etwa Flüchtlingspolitik, die Idee und gegenwärtige Konzeption der EU und weitere zukünftige Entwicklungstendenzen gemeinsam mit EU-Beamten und weiteren Akteuren aus dem wirtschaftlichen, politischen und sozialen Bereich diskutiert.

Juni 2017: Sport

Im Jahr des Schuljubiläums wird die Fachschaft Sport das "Laufwunder" aus dem Jahr 2015 wieder aufleben lassen. Es wird wieder eine Vielzahl an Workshops zum Thema "Gesundheit" und diesmal auch zu "Goethe" angeboten. Anschließend erwartet uns das "150 Jahre - Laufwunder". Lasst euch überraschen.



Weitere Veranstaltungen im Jubiläumsjahr:

- Offizielle Auftaktveranstaltung ins Jubiläumsjahr
- Unterstufenparty (organisiert durch die SV)
- Schulfest für die gesamte Schulgemeinde
- Offizielles Ehemaligentreffen für SchülerInnen und LehrerInnen
- Klangvertonungen zu Goethes Balladen (Musik)
- Ausstellung des Geschichts-Zusatzkurses zum Thema „Imperien“
- Ausstellung der Skulpturen-Werkstatt
- Aufführung des Literaturkurses
- ...



Herausgeber: Goethe-Gymnasium Dortmund

Redaktion: Christof Nattkemper (verantwortlich), Dr. Markus Tendahl, Fabian Schlücking, Annika Elkenkamp



Liebe Schulgemeinde, liebe Freunde und Förderer des Goethe-Gymnasiums,

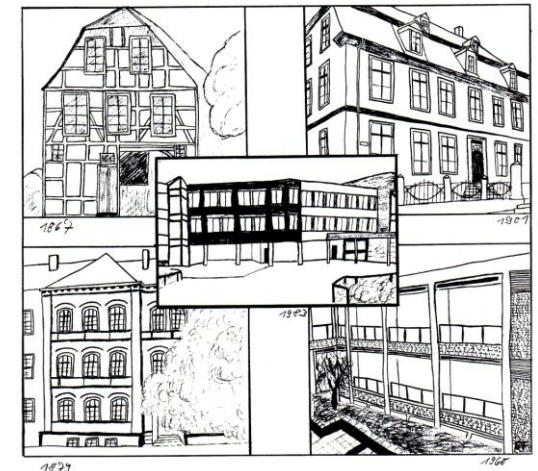
am 01. Mai 1867 nahm das Goethe-Gymnasium den Schulbetrieb auf, „in aller Stille, kein Festakt, keine Notiz in der Presse“, wie es in der Festschrift von 1967 ausdrücklich erwähnt wird.

Das 150-jährige Bestehen unserer Schule soll nicht ähnlich still verlaufen, sondern ein Jubiläumsjahr werden, das diesem Anlass gerecht wird.

In diesem Flyer geben wir einen Überblick über die geplanten Veranstaltungen und Fachschaftsaktivitäten, die das Schuljahr 2016/2017 zu einem besonderen Jahr machen werden. Manche dieser Aktionen sind unterrichtsgebunden, andere als öffentlich zugänglich geplant. Wir würden uns freuen, wenn Sie mit uns das Schuljubiläum feiern und weiterhin mit dem Goethe-Gymnasium verbunden bleiben würden.

Christof Nattkemper
Schulleiter

Dr. Markus Tendahl
Stellv. Schulleiter



Während des Schuljahres: Kunst

Skulpturenwerkstatt – Holz - Mit der Künstlerin Andrea Weniger bekommt ihr unter professioneller Anleitung die Möglichkeit mit dem Werkstoff Holz und dazugehörigem Werkzeug eigene Holzskulpturen zu erschaffen. Nach der Ideenfindung und dem zeichnerischen Entwurf folgt als nächstes die Gestaltung eines formbaren Modells, was euch dann hilft, eure individuellen Skulpturen aus dem Holzblock herauszuarbeiten. Am Ende soll eine kleine Ausstellung entstehen.

- ✓ pro Halbjahr eine Projektgruppe von 8 - 12 SchülerInnen jeder Jahrgangsstufe
- ✓ Projekttag: Voraussichtlich Mittwochs ab 13:45Uhr
- ✓ kostenlose Teilnahme (ermöglicht durch das Programm "Kultur und Schule")



September 2016: Englisch/Französisch/ Italienisch/Latein/Spanisch

Fremdsprachen spielen am Goethe-Gymnasium seit jeher eine wichtige Rolle und das Angebot hat sich in den letzten Jahren erweitert. In den ersten Schulwochen übernehmen die Fachschaften der Fremdsprachen die Aufgabe, die internationale Ausrichtung der Schule deutlich zu machen. Im Zuge dessen werden gemeinsam mit den SchülerInnen Räume und Flure umbenannt sowie die Schule mit Übersetzungen von Zitaten Goethes verschönert.

Oktober 2016: Englisch

„Goethe meets Shakespeare“ – Was würde passieren, wenn wir den englischen Dichter Shakespeare in eine Zeitmaschine setzen und zu seinem deutschen Kollegen Goethe reisen lassen könnten? Was hätten sie sich zu sagen? Würden sie sich bewundern oder kritisieren? Könnten sie zusammenarbeiten? Könnten sie sogar Freunde sein?

Wir werden in der Oberstufe ausgewählte Werke der beiden Literaten vergleichen sowie uns mit dem kulturellen Leben in England zu Goethes Zeiten auseinandersetzen.

Oktober 2016: Italienisch

„Kennst Du das Land, wo die Zitronen blühn...“ - Die Italienisch-Fachschaft begibt sich mit Goethe auf den Weg nach Italien. Im Rahmen verschiedener Projekte werden wir den Verlauf seiner Reise nachvollziehen sowie einzelne Stationen genauer beleuchten. Vor 200 Jahren, 30 Jahre nach seiner Reise, veröffentlichte Goethe die „Italienische Reise“, seinen Reisebericht, der die Grundlage der Arbeit darstellen soll. Was hat Goethe an Italien so fasziniert? Dieser Faszination wollen wir nachspüren und letztlich klären, wie wir heute auf das Land blicken, mit dem uns so eine lange gemeinsame Geschichte verbindet.

November 2016: Deutsch

*Dunkel war's, der Mond schien helle,
Schneebedeckt die grüne Flur,
Als ein Auto blitzesschnelle
Langsam um die Ecke fuhr. [...]*

Johann W. von Goethe ist zwar oft als Autor dieses humorvoll in Szene gesetzten Gedichtes genannt worden, wahrscheinlich hat er es aber nicht geschrieben. Dennoch soll es uns als Motto dienen, denn wir wollen uns mit Gruselgeschichten, Märchen und Balladen rund um das Thema „Unheimliche Geschichten“ befassen, ohne den Humor zu kurz kommen zu lassen.

Unser Leseabend richtet sich an alle SchülerInnen der Jahrgänge 5-7, die ihre Lieblingstexte oder selbstgeschriebenen Märchen, Geschichten oder Balladen präsentieren möchten.



November 2016: Mathematik

Zwar nicht seit 150 Jahren, aber schon sehr lange beteiligen sich SchülerInnen des Goethe-Gymnasiums an nationalen und lokalen Mathematik-Wettbewerben. Bei so viel Mathe-Begeisterung erscheint es nur passend, sich auch im Jubiläumsjahr wieder an der bundesweit organisierten „Langen Nacht der Mathematik“ zu beteiligen. Hier haben die TeilnehmerInnen aus allen Altersstufen die einzigartige Gelegenheit, die halbe Nacht lang in kleinen Gruppen knifflige Aufgaben zu lösen, und das ganze im Internet-Wettstreit mit anderen Gruppen aus ganz Deutschland!



Dezember 2016: Sozialwissenschaften

Schule ist Lebensraum und spiegelt zugleich das soziale Umfeld wider, ist in einem Sozialgefüge verankert. SchülerInnen in den Politikklassen der Sekundarstufe I und in Sozialwissenschaften untersuchen dieses soziale Verhältnis zwischen Stadtteil/sozialem Umfeld und dem Goethe-Gymnasium. Dabei sollen unterschiedliche Gesichtspunkte fokussiert werden: Sozialstruktur, soziale Einrichtungen, soziale Folgen von Stadtteilentwicklung, Kooperationen zwischen sozialen Institutionen und unserer Schule, die Rolle des Goethe-Gymnasiums bei der Stadtteilentwicklung, aber auch generelle Perspektiven und Entwicklungen sowie deren Einfluss auf das Goethe-Gymnasium. Es werden unterschiedliche Akteure aus dem wirtschaftlichen, politischen wie auch sozialen Bereich in das Projekt einbezogen. Die SchülerInnen erstellen ein Portfolio, welches dann als Grundlage für eine Ausstellung dient.

Januar 2017: Pädagogik

„Also, wir haben damals...“, „Wir hätten nicht gewagt...“ und „So etwas gab es bei uns noch nicht.“ – Solche und ähnliche Äußerungen hört man von Eltern- oder Großeltern, wenn sie von ihrer Schulzeit berichten. Aber wie sah Schule damals eigentlich aus? Welche Ziele, Lerninhalte und Lernmethoden gab es? Und wie war Schule vor 150 Jahren, zur Zeit der Gründung unserer Schule? Im Pädagogikunterricht begeben sich die SchülerInnen der EF auf Spurensuche und besuchen in diesem Zusammenhang auch das Westfälische Schulmuseum in Dortmund-Marten.

Januar 2017: Philosophie

Im Philosophieunterricht der Q2 beschäftigen wir uns unter anderem mit Goethes Faust als philosophischen Text. Wir werden dabei sowohl die Frage nach Fausts Verantwortung als Wissenschaftler als auch das Ringen um Erkenntnis diskutieren. Thematisch passt dies besonders gut, da wir uns inhaltlich mit Wissenschafts- und Erkenntnistheorien und Verantwortung in der Wissenschaft beschäftigen. Somit verknüpfen wir die Fächer Philosophie und Deutsch sowie den Namensgeber unserer Schule mit unserem Schuljubiläum.